



Atemwegserkrankungen in der kalten Jahreszeit: Faustregel 'Von O bis O' gilt auch für die Sole-Rauminhalation

Atemwegserkrankungen in der kalten Jahreszeit: Faustregel 'Von O bis O' gilt auch für die Sole-Rauminhalation
Allershausen - Von O wie Oktober bis O wie Ostern: Diese Regel gilt nicht nur für das Fahren mit Winterreifen. Auch die Inhalation von gesundheitsfördernder Sole sollte in diesem Zeitraum im Fokus stehen. Denn Atemwegserkrankungen treten in der kalten Jahreszeit besonders häufig auf. Schließlich werden die Atemwege im Winterhalbjahr besonders strapaziert. Klingen klassische Erkältungssymptome zwar nach kurzer Zeit wieder ab, sollten Krankheitszeichen wie wochenlanger Husten grundsätzlich ernst genommen werden. Denn chronische Atemwegserkrankungen entwickeln sich hierzulande zu Volkskrankheiten. COPD ist zwar weniger bekannt als Bronchitis oder Asthma, dennoch sind immer mehr Menschen daran erkrankt. Besonders problematisch: Werden Atemwegserkrankungen nicht rechtzeitig oder nur unzureichend behandelt drohen langfristig gravierende Schädigungen des Atemtrakts. Deshalb sind frühzeitige und wirksame Behandlungsmaßnahmen aber auch Maßnahmen zur Prävention entscheidend. Die Sole-Rauminhalation von PortaMare (www.portamare.de) kann die Prävention sowie Behandlung von Atemwegserkrankungen effektiv unterstützen: Sie erhöht den Salzgehalt der Raumluft und hilft damit, die oberen und unteren Atemwege wohltuend zu befeuchten. 'Vor allem werden Schleim und Sekrete durch die angereicherte Luft dünnflüssiger und können durch natürliche Reinigungsprozesse abtransportiert werden', führt Wolfgang Marcus Bauer, Geschäftsführer der PortaMare GmbH, aus. Betroffene erleben nach regelmäßiger Inhalation meist ein rasches Abklingen der Symptome, das Atmen fällt wieder leichter. Als anerkanntes Verfahren zur Linderung von Atemwegserkrankungen bietet die Sole-Rauminhalation von PortaMare viele Vorteile: Im Gegensatz zu anderen Verfahren wird der Wirkstoff direkt dorthin gebracht, wo er wirken soll: in den Atemwegen. Negative Einflüsse beispielsweise von verbrauchter Heizungsluft werden auf diese Weise ausgeglichen. Die Sole-Rauminhalation ist obendrein natürlich und frei von synthetischen Zusätzen. Durch die von PortaMare entwickelten Rauminhalationsgeräte ist es Erkrankten zudem möglich, ohne Maske oder andere Hilfsmittel die angereicherte Luft beim Atmen aufzunehmen. Meist erfolgt die Inhalation sogar nachts im Schlaf. Die natürliche Befeuchtung der Atemwege wirkt dabei wie ein Schutzschild und verhindert gemeinsam mit dem gestärkten Immunsystem weitere Infektionen. Und dieser Schutz kommt der ganzen Familie zugute, denn die Sole-Rauminhalation von PortaMare ist - vom Neugeborenen bis ins hohe Alter hinein - für Menschen aller Altersstufen geeignet. Weitere Informationen sowie Bestellung im Online-Shop unter www.portamare.de Bildmaterial zum Download <http://www.pressedesk.de/shared/images/portamare/sole1.jpg> <http://www.pressedesk.de/shared/images/portamare/sole2.jpg>

Über PortaMare Die PortaMare GmbH ist ein junges Unternehmen mit Sitz in Allershausen bei München. Ende 2008 gegründet, beschäftigt es sich mit der Entwicklung, der Produktion und dem Vertrieb von Sole-Rauminhalationsgeräten (PortaSan) und der dazugehörigen Inhaliersole (PortaMarin). Diese medizinischen Produkte der Klasse I - erhältlich in jeder Apotheke sowie im Online-Shop von PortaMare - stellen eine einfache und bequeme Alternative zu herkömmlichen Inhalationsgeräten dar. Sie wenden sich an Menschen jeden Alters, die unter Atemwegs- und Lungenerkrankungen leiden, ihr allgemeines Wohlbefinden steigern oder ihr Immunsystem stärken wollen. Die Sole-Rauminhalationsgeräte kommen ohne weitere Hilfsmittel und Masken aus.

Pressekontakt

PortaMare GmbH

85391 Allershausen

portamare@pressedesk.de

Firmenkontakt

PortaMare GmbH

85391 Allershausen

portamare@pressedesk.de

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage